Presseinformation

24. Februar 2006

140.000 Euro für „Wildnisgebiet Dürrenstein“

Schabl: Eines der bedeutendsten Naturschutzgebiete Niederösterreichs

Für die Umsetzung des Jahresplanes 2006 erhält die Schutzgebietsverwaltung „Wildnisgebiet Dürrenstein“ aus Naturschutzmitteln eine Förderung von insgesamt 140.000 Euro. Damit wird ein weiterer wichtiger Schritt zur Erhaltung dieser wertvollen Naturlandschaft gesetzt“, so NÖ Naturschutz-Landesrat Emil Schabl. Das „Wildnisgebiet Dürrenstein“ beherbergt den größten montanen Urwaldrest Mitteleuropas und ist Heimat unzähliger seltener Pflanzen- und Tierarten. Schabl: „2003 wurde das Gebiet als erstes Wildnisgebiet Österreichs offiziell von der Weltnaturschutzorganisation anerkannt. Es ist ein unersetzlicher Baustein im Bemühen um die Erhaltung der biologischen Vielfalt Österreichs.“

„Es ist meist ein reiner Glücksfall, wenn sich derartige unberührte Gebiete bis in unsere Zeit erhalten. Umso wichtiger ist es daher, alles zu unternehmen, um den Schutz dieser Kleinode zu gewährleisten und sie auch für künftige Generationen zu erhalten“, streicht Schabl die Bedeutung der Naturschutzgebiete heraus. Das LIFE-Projekt „Wildnisgebiet Dürrenstein“ stellt sicher, dass die unberührte Landschaft des Schutzgebietes auch in Zukunft frei von menschlichen Eingriffen bleibt.

„Niederösterreich ist besonders reich an landschaftlichen Schönheiten und wertvollen Naturlandschaften. In den 23 Naturparks wird der Naturschutz ebenso groß geschrieben wie in den Schutzgebieten unseres Bundeslandes. Sie alle haben aber nicht nur die Funktion, die Schönheit und Vielfalt der Natur zu bewahren, sondern vor allem auch diese den Menschen näher zu bringen. Moderner Naturschutz stellt die Natur nicht nur ‚unter den Glassturz’, sondern bringt die Natur den Menschen auch nahe und schafft Verständnis und Akzeptanz für die Bedürfnisse von Fauna und Flora“, so Schabl abschließend.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse
E-Mail: presse@noel.gv.at
E-Mail: presse@noel.gv.at